

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 16 (1907)  
**Heft:** 47

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

BASEL, den 23. November 1907.

BALE, le 23 Novembre 1907.

N° 47.

Abonnement

Für die Schweiz

1 Monat	Fr. 1.25
2 Monate	" 2.50
3 Monate	" 3.50
6 Monate	" 6.—
12 Monate	" 10.—

Für das Ausland:

(inkl. Portozuschlag)	
1 Monat	Fr. 1.60
2 Monate	" 3.20
3 Monate	" 4.50
6 Monate	" 8.50
12 Monate	" 15.—

Vereins-Mitglieder erhalten das Blatt gratis.

Insetzate:

8 Cts. per 1 spaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Bei Wiederholungen entsprechend Rabatt. Vereins-Mitglieder bezahlen 4 Cts. netto per Millimeterzeile oder deren Raum.

# Schweizer Hotel-Revue

## REVUE SUISSE DES HÔTELS

Organ und Eigentum des  
Schweizer Hotelier-Vereins.

16. Jahrgang | 16<sup>e</sup> Année

Erscheint Samstags.  
Parait le Samedi.

Organe et Propriété de la  
Société Suisse des Hôteliers.

Redaktion und Expedition: St. Jakobstrasse No. 11, Basel. \* TÉLÉPHONE 2406. \* Rédaction et Administration: St. Jakobstrasse No. 11, Bâle.

Inseraten-Finnahme nur durch die Expedition dieses Blattes und die „Union-Reklame“ in Luzern. — Les annonces ne sont acceptées que par l'admin. de ce journal et l'„Union-Reklame“ à Lucerne. Verantwortlich für Redaktion und Herausgabe: Otto Amsler, Basel. — Redaktion: Otto Amsler; Th. Geiser; G. A. Berlinger. — Druck: Schweiz. Verlags-Druckerei G. Böhm, Basel.



Frondesbahn  
Liste der maillures

Mr. Ch. Benoit, Hôtel des Alpes Vaudoises,  
Glion sur Territet 70

Parraine: MM. F. Buchs, Hôtel Bellevue,  
à Glion, et E. Gaiser-Flohr, Parc-Hôtel, à Glion.

Herr Hans Bosshard, Hotel National, Biel 25  
Paten: HH. Alfr. Pilou, Bahnhofbuffet,  
Joh. Herren, Hotel Bären, beide in  
Biel.

Herr F. Eggstein, Hotel Pelikan, Zürich 90  
Paten: HH. Neithardt-Stierlin, Hotel  
Limmathof, et C. Manz & Sohne, Hotel  
St. Gotthard, alle in Zürich.

Wenn innerst 14 Tagen keine Einsprachen  
erhoben werden, gelten obige Aufnahmegerüste als  
gesetzlich.

Si d'ici 15 jours il n'est pas fait d'opposition,  
les demandes d'admission ci-dessus sont acceptées.

Anteilscheine  
der Fachschule  
in Lausanne.

Von den diesjährig ge-  
zogenen Anteilscheinen sind  
nachstehende Nummern noch nicht einge-  
löst worden und es werden  
die Inhaber hiermit  
dringend gebeten, die  
Scheine zu quittieren an die  
Kantonalbank in Lau-  
sanne einzusenden oder  
aber sie dem Tschumi-  
Fonds abzutreten.

Für die Fachschulekommission,  
Der Präsident: J. Tschumi,

| Nos. |
|------|------|------|------|------|------|------|
| 40   | 272  | 483  | 593  | 700  | 772  | 930  |
| 56   | 286  | 492  | 600  | 716  | 817  | 954  |
| 121  | 298  | 493  | 601  | 718  | 818  | 956  |
| 155  | 302  | 496  | 611  | 726  | 854  | 972  |
| 166  | 347  | 514  | 612  | 740  | 855  | 976  |
| 244  | 369  | 517  | 637  | 741  | 859  | 1003 |
| 260  | 378  | 518  | 650  | 752  | 868  | 1014 |
| 270  | 407  | 527  | 651  | 766  | 928  | 1049 |
| 271  | 423  | 547  | 670  | 767  | 929  | 1100 |

Zu gunsten des Tschumi-fonds der Fachschule  
sind eingegangen und werden hiemit quittiert  
und bestens verdankt:

Von Mr. Ch. Coudron, Hôtel Continental à  
Louvain, 1 gelöster Anteilschein . . . Fr. 100

Von Herrn E. Gsteiger - Minder, Bahnhof-  
Hotel-Terminal, Grindelwald, 1 gelöster

Anteilschein . . . . . 100

Der Kassier des Tschumi-Fonds:  
**J. Boller, Hotel Victoria, Zürich.**

Touristenvereine und Hotelerie.

Man muss es unsern östlichen Nachbarn lassen, dass sie ebenso zielbewusst wie hartnäckig an der Hebung ihres Fremdenverkehrs und an der Vervollkommenung ihrer Hotelerie arbeiten. Sie haben zwar später angefangen als wir, lange Zeit wurden diese beiden Gebiete in der österreichischen Doppelmonarchie vernachlässigt. Jetzt nehmen sich aber die interessierten Stellen des verschuppt gewesenen Aschenbrödels warm an, und dabei kommt ihnen der Umstand zu gut, dass sie nicht tastend und versuchend vorzugehen brauchen. Ihre Konkurrenten dienen ihnen als Muster; was in mühevolem Ringen und mit grossen finanziellen Opfern von denselben erkämpft wurde, kommt Ihnen ohne weiteres zugute, und mit ver-

hältnismässig geringen Mitteln lässt sich auf bewährten Wegen erhebliches schaffen. Dazu hat das österreichische Hotel- und Fremdenverkehrsweisen einen starken Rückhalt an der Regierung, die sofort den wirtschaftlichen Nutzen begriffen hat, und denselben durch moralische und finanzielle Mithilfe noch zu steigern versucht.

Die staatliche und Privatinitiative gehen aber noch besondere Pfade. Der Staat z. B. unterstützt den Bau neuer Hotels und gewährt naumhafte Subsidien zur Erschließung neuer landschaftlich schöner Gegenden. Die Privaten gründen Verbände und Vereine, veranstalten Massenausflüge und Propagandareisen und ihren Bemühungen ist es zu verdanken, wenn die verschiedensten Landesverbände sich vereinigt haben und von Wien aus zielbewusst und nutzbringend geleitet werden können.

Zwar kann die Tätigkeit eines solchen Verbands mitunter übers Ziel schiessen. Es trifft dies ein, wenn, angeblich um den Fremdenverkehr zu heben, auf die Hotelpreise gedrückt und von den Hoteliers ein derartiger Rabatt verlangt wird, dass mit den bezahlten Preisen nichts mehr zu verdienen ist. Es ist zwar nicht unsere Aufgabe, die österreichischen Hoteliers auf diese Gefahren aufmerksam zu machen, aber da solche Rabattgesuche auch zahlreich über unsere Grenzen flattern, so mag es angezeigt sein, dieses Verfahren etwas genauer unter die Lupe zu nehmen, um zu zeigen, wohn zu einem zu grosses Entgegenkommen seitens der Hoteliers führen kann, nämlich zur Schmutzkonkurrenz und damit zur Schädigung der gesamten Hoteliere.

So sendet der Touristenverein „Adria“, der seinen Sitz in Graz hat und sich über eine Menge hoher Gönner und vieler Mitglieder ausweist, das nachstehende Zirkular an die Hotels des Adria-gebietes.

**Délegations  
de l'Ecole hôtelière  
à Lausanne.**  
Les déléguations dont les numéros suivants, sorties au tirage de cette année, n'ont pas encore été présentées au remboursement. Les porteurs de ces déléguations sont instantanément priés d'envoyer les déléguations acquittées à la Banque cantonale à Lausanne ou d'en faire don au Fonds d'enseignement de l'Ecole hôtelière, le présentant à J. Tschumi.

Wie Sie dem beigelegten Aufrufe, sowie den Satzungen entnehmen wollen, hat der Touristenverein „Adria“ sich die Aufgabe gestellt, die Kenntnis des Adriatischen Meeres und seiner Küsten zu erweitern und zu verbreiten, sowie ihre Bereisung zu erleichtern. Es ist also eine namhafte Förderung der Fremdenverkehrs an der Adriatischen Küste von diesem Vereine mit Bestimmtheit zu erwarten.

Der unterfertigte Zentralaufruf ist sich aber vollkommen klar darüber, dass er ihm nur dann möglich sein wird, den Vereinszweck zu erreichen und die breite Öffentlichkeit des Österreichischen und im Deutschen Reichs in ähnlicher Weise für die Adria zu interessieren, wie es dem Deutschen und Österreichischen Alpenvereine für das Alpengebiet gelungen ist, wenn er hiebei das verständnisvolle Entgegenkommen aller in Betracht kommenden Faktoren findet und in die Lage gesetzt wird, seinen Mitgliedern möglichst weitgehende Reisebegünstigungen zu gewähren.

Solche Begünstigungen sind uns, wie Sie den beiliegenden Nachweise entnehmen wollen, schon vielfach gestellt worden.

Gleichsam um die Wirkung dieses Zirkulars zu illustrieren, ist demselben ein Verzeichnis derjenigen Hotels beigelegt, welche den Mitgliedern der „Adria“ Begünstigungen einräumen. Das Lesen dieses Verzeichnisses löst aber gemischte Gefühle in uns aus, denn wir ersehen, dass das Hotel Metropole in Triest 20% Ermässigung den Mitgliedern der „Adria“ gewährt, dass das Hotel Lido in Pirano im Sommer 20% und im Winter sogar 30% offeriert, dass das Hotel de Ville in Lussin Piccolo 25%, die Hotels in Abbazia 20—25% anbieten, während das Grand Hotel Imperial in Ragusa 20% Rabatt anzeigt.

Das sind ungesunde und unberechtigte Ermässigungen und da sie aus Konto des Touristenvereins „Adria“ zu setzen sind, so zeigt das, dass ein solcher Verein auch schädlich wirken kann. Th. G.

→→→

Heimatschutz und technische Anlagen.\*

Bis vor kurzem war der Begriff „Heimatschutz“ noch unbekannt. Jeder durfte in die herrliche Natur unseres lieben Schweizerlandes hineinbauen was und wie es ihm passte, ohne dass irgend jemand Protest erhoben hätte. So konnte es geschehen, dass alle Alphütten und Ställe sich mit grellen Blechtafeln schmückten, chokoladefressende Vollmonde und grasgrüne Weiber auf feuerroten Pferden Kilometer weit unsere Bahnlinien begleiteten, unsere Felsblöcke, Zeugen uralter Bergstürze, chokoladebraun angestrichen und mit Reklameaufschriften versehen und andere ähnliche Verbrechen an Gottes schöner Natur verübt wurden.

Da endlich erwachte der Protest, nicht zuletzt unter dem Druck der Empörung der unsern Land besuchenden Fremden, und es entstand die Schweizerische Vereinigung für Heimatschutz. Ihre erste Arbeit war und ist naturgemäß der Kampf gegen die unsere Natur verschandelnde aufdringliche Reklame und darin geniest sie die ungeheure Unterstützung der grossen Mehrheit unseres Volkes. Dass sie auch die neuen Bauprojekte für Bahnlinien, öffentliche Bauten usw. unter die Lupe nimmt, und wenn nötig bekämpft, ist durchaus gut, wenn dabei eine weise Mässigung beobachtet wird und der Eifer nur Schön's zu schaffen nicht in blinde Beantwoortung aller Nutzbauten aussetzt. Jedenfalls sollten alle unsere Ingenieure, Architekten und Techniker die Pflege des Schönen zum Schutz unserer Heimat vor hässlichen Entstellungen mit in ihr Arbeitsprogramm aufnehmen, und die Lehrer unserer höheren technischen Lehranstalten den Sinn für Schönheit und das ästhetische Gefühl ihrer Studierenden überhaupt anrengen und pflegen.

Auf dem Gebiet des Hochbaues ist es immer ohne Mehraufwand an Mitteln möglich, ein Objekt der Gegend anzupassen und für das Auge angenehm zu gestalten, wenn nur die nötige gute Wille und das Verständnis beim Bauherrn und dem Architekten vorhanden sind.

Schwieriger ist es schon, Bahnlinien, Wasser- und Elektrizitätswerken sagen. Es ist oft unbegreiflich, wie banale und unschöne Maschinen und Transformatorenhäuser erstellt werden, während mit dem gleichen Mitteln und guten Geschmack etwas gefälliges hätte geschaffen werden können. Wie hübsch präsentieren sich z. B. das Maschinenhaus in Obermatt und die Transformatorhäuschen in Luzern des Elektrizitätswerkes Luzern-Engelberg! Auch bei der Anlage der oberirdischen Fern- und Verteilungsleitungen wird viel zu wenig auf die Umgebung Rücksicht genommen. Wir zitieren hier als abschreckendes Beispiel den Stangenwirrwarr bei der Neuen-Welt (Basel), wo die Leitungen aller möglichen Betriebe kreuz und quer durcheinanderlaufen und der waldbedeckte Jura dahinter nur noch in kleinen Quadratzen heraushängen werden kann. Durch geeignete Tracéwahl kann eine Fernleitung oft ganz un-aufdringlich gemacht werden, und wenn auch dieses Tracé etwa mehr Entschädigung fordert sollte, so rechtfertigt die Rücksicht auf die Umgebung eine solche Mehrauslastung vollkommen. Sodann berechnet man die Gestänge gleich zu Anfang reichlich genug, um mehr Draht als den für den ersten Ausbau erforderlichen Platz zu geben, damit nicht nach ein paar Jahren schon Parallelgestänge nötig werden. In vielbesuchten Bergknoten lasse man sich die höheren Kosten der unterirdischen Kabel für die Verteilungsleitungen nichtgereuen und schränke die Stangenleitungen nach Möglichkeit ein. Im Innern von Ortschaften lege man oberirdische Leitungen, wenn möglich auf die Rückseite der Häuser und nicht auf die Strassenseite.

Es liesse sich noch recht vieles darüber sagen, wie die Heimatschutzbestrebungen auch beitechnischen Nutzanlagen berücksichtigt werden können. Wir wollen aber unsere Leser nicht mit Aufzählungen ermüden und schliessen mit der Aufforderung an alle, welche technischen Anlagen zu bauen haben, auch die ästhetischen Seite der Fragen ihre Aufmerksamkeit zu schenken und nicht unnütze Verunstaltungen zu schaffen, welche unbeschadet des praktischen Zweckes vermieden werden könnten. Unsere Ingenieure mögen es sich zur schönen Pflicht machen, nicht nur praktische, sondern auch unüblich gefällige Bauwerke zu erstellen.

N° 47.

Abonnements

Pour la Suisse:

1 mois . . .	Fr. 1.25
2 mois . . .	" 2.50
3 mois . . .	" 3.50
6 mois . . .	" 6.—
12 mois . . .	" 10.—

Pour l'Etranger:

(inclus Portozuschlag)	
1 Monat . . .	Fr. 1.60
2 Monate . . .	" 3.20
3 Monate . . .	" 4.50
6 Monate . . .	" 8.50
12 Monate . . .	" 15.—

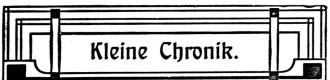
Les Sociétaires reçoivent l'organe gratuitement.

annonces:

8 Cts. par millimètre-ligne ou son espace, Rabais en cas de répétition de la même annonce. Les Sociétaires payent 4 Cts. net p. millimètre-ligne ou son espace.







## Kleine Chronik.

**Kleine Scheidegg.** Das Hotel Rigi auf dem Männlichen ist von den Herren Gebr. Seiler, Hoteliers zur Kleinen Scheidegg, gepachtet worden.

**Zürich.** In hier ist nach längerem Leiden Herr Jakob Weidmann-Coradi, früher Hotelier vom National in Basel, gestorben.

**Köln.** Hier verstarb im 80. Lebensjahr Frau Witwe Friedrich Kracht, Mitinhaberin des Hotel Ernst in Köln.

**Adelholz.** Das Hotel National ist käuflich in den Besitz des Herrn O. Schmid-Arnri, derzeit Direktor des Kurhauses Seehof in Davos-Dorf übergegangen, mit Antritt auf 1. Mai nächsten Jahres.

**Thusis.** Herr Karinger, vom Hotel Viamala in hier und vom Grand Hotel et Hotel des Anglais in San Remo, wird mit kommendem Frühjahr auch nach die Direktion des Posthotel in hier übernehmen.

**Japan.** Herr Hans Moser, langjähriger Direktor des Bad Schinznach, ist zum Direktor des Hotel Imperial in Tokio gewählt worden und wird er seine neue Stellung mit Beginn des neuen Jahres antreten.

**Verkehrsverein der österreichischen Staatsbahnen und des Lloyd in Berlin.** Ein Verkehrsverein der österreichischen Staatsbahnen und des österreichischen Lloyd wurde am Donnerstag in Berlin eröffnet.

**Bellinzona.** Diese Tage konstituierte sich unter dem Namen Pro Bellinzona ein Verkehrs- und Verschönerungsverein zum Zwecke der Propaganda für die Stadt Bellinzona und Umgebung. Ferner ist der Bau eines grösseren Hotels erstanges als modernes Komplexobjekt geplant, das Bahnhof sollten die bestehenden Anlagen bedeutend erweitert werden, um mit der Entwicklung des Verkehrs Schritt zu halten.

**The Carlton Hotel Ltd.** Welchen Umfang die moderne Entwicklung der Hotelgeschäfte annimmt, sieht man aus den Unternehmungen dieser Firma. Sie betreibt zurzeit folgende Geschäfte: Hotel Pall Mall in London, Carlton Hotel in London, Ritz Hotel in Piccadilly, die Restaurationen an Bord der "Amerika" und "Kaiserin Auguste Viktoria", der Hamburg-Amerika-Linie, Hotel Esplanade in Hamburg (im Bau), Evian's Hotel in Evian und Ritz Hotel in Paris. Sie steht ferner im Begriff, in New-York ein Haus von 300 Zimmern zu errichten, und steht, wenn man recht unterrichtet ist, hinter dem Esplanade-Hotel-Bau in Berlin, dem über kurz oder lang das Rheingold angegliedert werden dürfte.

**Abgeschliffene Geldstücke.** Die Tribune de Lausanne beschwerte sich in einer der letzten Nummern mit Recht über die vielen Unzuträglichkeiten, die die grosse Zahl der im Vekehr befindlichen ab-

geschliffenen, meist französischen Geldstücke, auf denen die Jahreszahl nicht mehr sichtbar ist, für das Publikum mit sich bringt. Jetzt weiss dasselbe Blatt mitzuteilen, dass zwischen dem Bundesrat und der französischen Regierung Verhandlungen im Gange sind, die eine endgültige Abschaffung gelungen haben. Diese soll derzeit vor sich gehen, dass die eidgenössischen Kassen (Post, Telegraph, Zoll usw.) die abgegriffenen Geldstücke zum vollem Wert annehmen und sie an die eidgenössische Staatskasse senden, welche sie in regelmässigen Zwischenräumen nach Frankreich abschütt und von dort dafür neue erhält.

**Rom.** Amtliche Lebensmittelpreise. Die vom königlichen Kommissar eingesetzte Kommission zur Festsetzung der Maximalpreise der Lebensmittel in Rom hat jetzt die erste Preisliste aufgestellt. Diese Listen, die in allen Läden aufgehängt werden sollen, betreffen die folgenden Lebensmittel: Brot, Teigwaren, Kartoffeln, Bohnen, Tafel, Speck, Oel, Rind- und Hammelfleisch, Milch und Wurst. Die festgesetzten Maximalpreise bewegen sich fast alle auf der zurzeit üblichen Durchschnittsgröße der Detailpreise. Nur das Brot, das bisher 89 Cts. pro Kilo kostete, wird auf 100 herabgesetzt. Für Milch wird es auf 40 Cts. pro Liter für Vollmilch und 35 für Magermilch. Die Teigwaren kosten heute weniger als den festgesetzten Maximalpreis, ebenso das Fleisch dritter Qualität. Im ganzen ist natürlich das Publikum, das sich goldene Berge der Preiseversicherung versprochen hatte, über die erste Liste enttäuscht. Viele hatten erwartet, dass die ganze Lebensmittelsteuerung durch einen Federstrich beendet werden würde.

**Einerlei Hotel.** Das praktische England hat durch die Initiative von Frau W. Wart eine Stütze geschaffen, die allerorts oft bitterlich fehlt, nämlich die Nordland Nursery. Es ist das ein Institut, das ähnlich einem Hotel, auf längere oder kürzere Zeit Kinder aufnimmt, die in ausgesuchter Pflege die Zeit verbringen können, in der Eltern verreist oder eine Mutter erkrankt ist oder dergleichen. The Nordland Nursery befindet sich in einem grossen modernen Hause in Raynham am Pambridge Square. Die Einrichtung ist einzigartig, entsprechend den hiesigen Lebensverhältnissen wohlbefindender Leute. Es sind da lauter kleine Wohnungen mit je zwei Zimmern, einem Wohnzimmer und einem Schlafzimmer für drei Kinder, zwei grössere und ein Baby. Im Wohnzimmer befindet sich in die Wand eingelassen ein Luftschränk, in dem die Milch usw. aufbewahrt wird. Jedes Kind hat seine eigene kleine Toilette mit allem nötigen Zubehör und bleibt im allgemeinen mit den zwei Vizegeschwistern völlig abgetrennt. Nur in den Gärten von Pambridge Square treffen sie sich zuweilen alle. Jedes Kind hat sein eigenes Spielzeug und sein Stühlein in der Fensterstube, zu der eine Stufe hinaufführt.

**Heimatschutz im Aargau.** Im Kanton Aargau wird eine Besteuerung der Reklamen geplant und es soll bei diesem Anlass ein Verbot jener Reklamen ausgesprochen werden, die die Ländschaftsbild verunzieren. Nach der Vorlage fällt der Reinertrag

zur Hälfte dem Staat, zur Hälfte der Gemeinde zu, in der sich die versteuerte Reklame befindet. Von der Besteuerung sind ausgeschlossen: Anschläge amtl. Charakters, wie die auf Fahrplänen oder Plakaten der Transportanstalten; die Firmenschilder, Geschäftstafeln, Wirtschaftstafeln usw., sofern sie nicht auf dem Boden oder dessen Umgang gehängt sind; Firmenbezeichnungen und Geschäftsmarken auf den Waren, Verpackungen, Utensilien oder Fuhrwerken eines Geschäftsinhabers; Propaganda für das eigene Geschäft oder darin verkaufte Waren, die im Innern oder an der Aussenseite des eigenen Hauses angebracht sind. Verboten ist: Das Anbringen von Reklamen, die gegen die guten Sitten verstossen. Das Anbringen von Reklamen an amtlichen Gebäuden, Denkmälern, Kirchen. Das Anbringen von Reklamen, die nach ihrer Beschaffenheit das Städte, Dorf- oder Landschaftsbild verunstalten, auch wenn sie am eigenen Hause oder in dessen Umgebung erfolgen. Durch den Gemeinderat werden in der Gemeinde öffentliche Anschlagstellen für die der Besteuerung unterliegenden Propaganda bezeichnet.

**Die Gewinnliste der französischen Spielstätten.** Der Pariser Journal veröffentlichte kürzlich die Gewinnliste der offiziellen Spielstätten französischer Kur und Badeorte. Diese Spielstätten brachten während des diesjährigen Sommersaison nicht weniger als 10,137,194 Fr. ein. Herr Clémenceau hat es durchgesetzt, dass von diesem hübschen Summen 15 % an den Staat abgetreten werden, also 1,520,579 Fr. Eine Steuer, die nicht leicht zu tragen ist. Die bekannten Kurorte haben an Spielstättenanlagen: Vichy in 6 Klubs zusammen 2,180,215 Fr., wovon 1 1/4 Mill. Fr. auf das Kurhaus kommen; Aix-les-Bains, Casino de la Villa des Fleurs 1,276,016 Fr. und Grand Cercle 226,136 Fr.; Luchon 440,448 Fr.; Mont-Dore 705,791 Fr.; La Bourboule 51,017 Fr.; Royat 43,889 Fr.; Châtel-Guyon 25,398 Fr.; Eviande-Bains 55,212 Fr.; Vittel 69,679 Fr.; Contrexéville 40,822 Fr.; Uriage 171,878 Fr.; Charbonnières 62,348 Fr. Franken. Ferner die Seebäder: Trouville 1,198,346 Fr.; Dieppe 682,819 Fr.; Boulogne 570,376 Fr.; Berck 101,996 Fr.; Calais 98,989 Fr.; Dunkerque 61,429 Fr.; Calais 312,696 Fr.; Houplines 50,641 Fr.; Dünkirchen 320,167 Fr.; Saint-Malo 57,682 Fr.; Paramé 44,503 Fr.; Arcachon 36,273 Fr.; Royan 291,920 Fr.; Biarritz 374,508 Fr. und Saint-Jean-de-Luz 15,963 Fr. Die meisten Kasinos und Spielclubs gehören Privatgesellschaften, deren Aktionäre sich in den Gewinn teilen und für das Emporblühen dieser Kurorte nach bestem Können im eigenen Interesse arbeiten.

**Touring-Club de France.** En instituant le concours du bon hôtelier, le Touring-Club s'est proposé de récompenser les hôteliers pour leur empressement à bien traiter et à bien faire les voyageurs de leur maison, aux environs, dans l'ensemble tout à la table, aux vins, à la cuisine etc. Sont seuls admis à concourir les hôteliers dirigeant eux-mêmes leur maison, sous la condition que le prix moyen de l'hôtel ne dépasse pas 10 frs. par jour tout compris. Le concours s'étend à toute la France divisée en quatre parties comprenant chacune une vingtaine de départements. Il y aura lieu annuellement en tirant au sort chaque année pour chaque

region le quart de ces départements. La commission réunie au siège social le 24 octobre, sous la présidence de M. Henry Deutsch (de la Meurthe), a procédé à l'attribution des prix du concours de 1907. Le grand prix (1,000 Frs.), offert par M. Henry Deutsch (de la Meurthe), a été attribué à M. Berger, propriétaire du Grand-Hôtel de Paris à Saint-Nicolas-le-Bain. Les deux autres prix ont été attribués à l'action pour favoriser les voyages en France, et 500 francs offerts par M. Baudry de Saunier, ont été décernés respectivement à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, et Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, et Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, und Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher et E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire de l'Hôtel des Voyageurs et Villa Julia à Pont-Aven; à MM. Barthé, propriétaire de Villa des Messageries, à Saintes-Ribot, propriétaire de l'Hôtel de la Paix à Saumur, und Pariaux, propriétaire de l'Hôtel du Dôme, à Huelgoat. Les quatres médailles d'or offertes par la commission de tourisme de l'Automobile-Club de France, à M. Baudry de Saunier, ont été décernées à MM. Mouhant, propriétaire de l'Hôtel Terminus, à Montauban, und Dugay, propriétaire de l'Automobile-Club de France, par MM. Edmond Rheimis, Auscher und E. Nottin, ont été décernés à M. Guillou, propriétaire



# Personal-Anzeiger. № 47. Moniteur des Vacances.

23. November 1907. 23 Novembre 1907.

Wo keine Adresse angegeben ist, sind Offerten unter der angegebenen Chiffre an unsere Expedition zur Weiterbeförderung einzusenden.

## Offene Stellen \* Emplois vacants

Für Vereinsmitglieder: Erstmalige Insertion . . . . . Fr. 2.—

Jede ununterbrochene Wiederholung . . . . . 1.—

Für Nichtmitglieder: Erstmalige Insertion . . . . . 2.—

Jede ununterbrochene Wiederholung . . . . . 2.—

**Die Spesen** für jedes doppelseitige abgehandelte Offeren sind in obigen Preisen nicht eingeschlossen.

Belegnummern werden nur an Nichtabonnenten und nur nach der ersten Insertion verabfolgt.

**Argentier.** On demande pour Naples un argentier, bien au courant de l'extension de l'argenterie, et ayant déjà occupé emplois analogues. Offerten unter Chiffre 455. Adresser: les offres avec copies des certificats, préventions de salaire et photogr. an Berolin's Palace Hotel, Naples. (455).

**Bürofachtochter gesucht in grosses Caffé-Restaurant.** Güntige Gelegenheit den Hotelfachse gründlich zu erlernen. Gelt. Offerten an Postfach 2051 Zürich. (476)

**Bürofachknecht.** Nach Strassburg i. Els. wird ein braves junges Mädchen für ein erstkl. Münchener Bierrestaurant, auf Büro-fachse, zum amüsanten kalter Speisen gesucht. Offerten unter Chiffre 456. Adresser: die Kellnerin erbeten an Herrn Dick, Restaurant Piton, Strassburg i. Els. (395).

**Chef de réception-Directeur** für Saloukettler des Schweiz. gestellt. Täglich, zuverlässiger, älter Mann, als Stütze des Prinzips. Derselbe muss schon ähnlichen Posten verschen haben, gut präsentieren, routiniert und im Umgang mit den Gästen gewandt sein. Detaillierte Offerten. Chiffre 502.

**Concierge.** Für Grand Hotel am Genfersee, mit 300 Bettzimmern und tadellos sprachkennd, zuverlässiger Concierge gesucht. Eintritt nach Ueberrechnung. Chiffre 458.

**Gesucht** für sofort, in eine Kuranstalt in Schwarzwald; eine Gesuchte, tüchtige, zuverlässiger, älter Mann, eine Officemanagerin. Chiffre 416.

**Gesucht** ausdrücklich für Mitte Januar, in ein Hotel der italienischen Riviera: 1 Conduktor; 1 Liftwärter; 1 Concierge, deutsch und italienisch sprechend; 2 Saalkellner; 1 Dispensière; 2 Zimmermädchen. Chiffre 430.

**Gesucht** für erstkl. Hotel nach Italien, am Januar: 1 Gouvernante d'économat, 1 Gouvernante de Linge, 1 Kassefrau, 1 Kassefrau, 1 Kellnerin, 1 Concierge, 1 Dispensière. Nur mit prima Referenzen ersten Häusern versehen, das Italienische Sprache mächtige Bewerber werden berücksichtigt. Photographe und Altersangabe erbeten. Chiffre 493.

**Glanzbüglerin,** erstklassige, für ein Sanatorium in Südtirol. Für jede, dauernde Jahresstellung, per sofort gesucht. Gehalt Fr. 50 monatlich, bei freier Reise. Reise ab öster. Grenze wird von der Adressen nach Südtirol bis nach Triest reichen mit besten Referenzen medien. Offerten an: Direktion Sanatorium Dr. von Guggenberg, Brücken (Tiro). (473)

**Gouvernante d'étage.** On demande pour Stresa (La Maggiore), une gouvernante d'étage, sérieuse, énergique et capable de diriger les différents services d'un hôtel. Entrée au moins de 100 francs, avec copie des certificats, photographie et préventions de salaire à: Berolin's Palace Hotel, Naples. (395)

**Gouvernante d'étage.** gesucht nach Mittelmittel in Hotel i. Ranges. Miss der italienischen Sprache mächtig sein. Chiffre 508.

**Gouvernante de lingerie.** On demande pour Naples une gouvernante der Lingerie, seriöse, energique et capable de dirigen die verschillende services d'une blanchisserie d'hôtel. Entrée au moins de 100 francs, avec copie des certificats, photographie et préventions de salaire à: Berolin's Palace Hotel, Naples. (395)

**Kochvolontär.** Gesucht in ein erates Hotel der Ostschweiz ein gelernter Pâtissier als Kochvolontär. Chiffre 471.

**On demande** pour le 1<sup>er</sup> mars, dans grand hotel de l'Italie du Nord: 1 Chef de cuisine, sérieux et capable, parlant si possible Italien; 1 Chef de réception, parlant et écritant en allemand. Inutile d'écrire sans les meilleures references et certificats. Chiffre 466.

**Stellengesuche-Demandes de places**

Schweiz Ausland  
Erstmalige Insertion . . . . . Fr. 2.— Fr. 2.50  
Jede ununterbrochene Wiederholung . . . . . 1.— 1.50  
Die Spesen für jedes doppelseitige abgehandelte Offeren sind in obigen Preisen enthalten. Vorauszahlung (in Postmarken) erforderlich.

Postmarken werden nur aus Deutschland, Frankreich, Italien, England, Österreich und der Schweiz angenommen. Nachbestellungen ist die Insert-Chiffre beizufügen. Belegnummern werden nur an Nichtabonnenten und nur nach der ersten Insertion verabfolgt.

**Bureau & Réception.**

**Bureaudamelein** gesucht, sucht passendes Engagement in Europa. Post oder Handelsposten. Eintritt nach Ueberrechnung durch E. Canfield, Lenerville. (2248) H 1.0385 II 3022 Ch.

**Chef de réception.** Kaufmännisch gebildeter Deutscher mit der Hotelbuchführung vertraut, in deutschem Bad als Chef de réception tätig gewesen, elegante, grosse Erscheinung, wünscht eine gesetzte Anstellung in einer franz. Sprache, sende Stelle nach der franz. Schule oder Städte, für kommenden Winter. Bescheiden G-halbsprache. Eintritt nach Belieben. Zeugnisse und Photographe z. d. Chiffre 421.

**Chef de réception-1<sup>er</sup> secrétaire-caissier.** Suisse allemand, 25 ans, auf corrente de 4 langues, cherche engagement. Bonnes references. Chiffre 488.

**Direccrice.** tüchtige, geübte Witwe, symmetrische Erscheinung, sehr zuverlässig, gesetzte Anstellung in einem Hotel in Führung wie Korrespondenz tüchtig und erfahren in guter Küche und Haushaltung, wünscht Engagement als Direccrice, in feine Proportionen. Prima referenzen. G-d. Offerten unter Chiffre H 0588 an Hasselhorn & Vogel, Bern. (2250) H 1.0385

**Avis à tous les Employés d'hôtel**

qu'il ne leur sera chargé que 5 francs par jour pour pension et chambre, si, à leur arrivée, ils se justifient comme tels.

390 Clausen, Hôtel de la Gare, Genève.

## Hotel - Direktor

3 jähriger Leiter eines erstklassigen, grossen Hotels (800 Zimmer) Festsäle, Restaurant und Five o'clock sucht sofort Saison- oder Jahresschelle. Schweiz, Frankreich oder Italien.

Offerten unter Chiffre H 908 R an die Expedition dieses Blattes

## Chef de réception.

Ein in allen Zweigen des Hotelfachs erfahrener junger Mann, 27 Jahre alt, welcher schon seit mehreren Jahren selbständig ein grosser Kurhaus leitet, sucht über den Winter Engagement als Chef de réception oder Sekretär.

Beliebige Kauflaune kann geleistet werden. Gehaltsansprüche bescheiden.

Offerten unter Chiffre H 901 R an die Exped. ds. Bl.

# N° 47. Moniteur des Vacances.

23. November 1907. 23 Novembre 1907.

Sauf désignation spéciale les offres doivent être adressées, munies du chiffre indiqué, à l'expédition qui les fera parvenir à destination.

**Saatchöchter.** Junge Tochter sucht Stelle als Saatchöchter oder Lingere. Chiffre 454.

**Saatchöchter.** deutsch und franz. sprechend, die bereits in grossen Hotels tätig gewesen, sucht per sofort Stelle in Hotel oder Hotel-Restaurant, evert. Saisonstelle. G-d. Offerten unter Chiffre P 10811 an die Union-Reclame, Luzern. (2246)

**Saatchöchter.** Achthäre Tochter, deutsch und franz. sprechend, wünscht Stelle als Saatchöchter oder Lingere. G-d. Offerten an Rosalie Geige, Gauchingen Schlosshausen. (305)

**Saatchöchter.** gewandte, der 3 Hauptsprachen mächtig, sucht Stelle. Eintritt nach Belieben. Chiffre 503

**Servierläufer.** Junge Tochter, sicher und gewandt im Restaurants- und Saalservice, sucht Stelle. Chiffre 435

**Servierläufer.** Tochter, der 3 Hauptsprachen mächtig, sucht Stelle zum servieren, im prima Restaurant oder Saal. Prima Zeugnisse und Referenzen. Chiffre 423

**Cuisine & Office.**

**Cuisinier.** Tüchtiger Koch, 20 Jahre, wünscht nebenbei in der Patisserie bewandert ist, mit prima Zeugnissen und Referenzen, sucht per sofort oder später passende Saison-Jahresstelle als Alde oder auch als Commis. Chiffre 497

**Cuisinier.** Alde de cuisine. Tüchtiger Koch, 10 Jahre, wünscht nebenbei in der Patisserie bewandert ist, mit prima Zeugnissen und Referenzen, sucht per sofort oder später passende Saison-Jahresstelle als Alde oder auch als Commis. Chiffre 470

**Cuisinier.** 19 ans, Suisse, ayant travaillé dans hôtel ou restaurant, cherche place pour la saison d'hiver. Meilleures références et certificats. Chiffre 405

**Cuisinier.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen von Hause ersten Ranges in F-ankreich, Italien, Schweiz und Deutschland, sucht Vertragsposition, Saison- oder Frühjahr. Chiffre 441

**Chef de cuisine.** 34 ans, sucht die meiliegere certificats et references, cherche place pour la saison d'hiver ou au l'automne. Chiffre 178

**Chef de cuisine.** sérieux, pouvant fournir de bonnes références, cherche place à tout à convenir. Chiffre 386

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer, in mittlerem Haus i. Ranges. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** Alsace, 34 ans, maitre de cuisine, cherche place de chef, pour l'hiver ou à l'année. Excellent-s referentes. Chiffre 503

**Chef de cuisine.** tüchtig, und zuverlässig, deutsch u. franz. sprechend, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 470

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, Suisse, maitre de cuisine, cherche place de chef, pour l'hiver ou à l'année. Chiffre 405

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

**Chef de cuisine.** 37 Jahre, ledig, mit guten Zeugnissen und Referenzen, der als Chef de partie in bestem Hause gearbeitet hat, auch Jahrestelle für sofort oder Saisonstelle für kommenden Sommer. Chiffre 507

# Fabrique spéciale de Meubles pour Hôtels Ad. Aeschlimann, Meilen près Zurich

Construction de confiance, très soignée — Garantie contre l'influence des chauffages centraux  
Riche collection de modèles pratiques, styles classiques et modernes \* Exportation \* Prix modérés \* Succès général

## Références :

Hotel Eden, Weggis.  
Grand Hotel Terrasse, Engelberg.  
Hotel du Château Herrenstein.  
Hotel Suisse, Lucerne.  
Grand Hotel Winterhaus, Engelberg.  
Palace Hotel, Montreux.  
Touring Hotel, Genève.

Clinique privée Prof Kocher, Berne.  
Fourni en 1906.  
Grand Hotel Berthold, Château-d'Oex.  
Savoy Hotel, Interlaken.  
Hotel International, Lugano.

Hotel Margot, Sils (Engadine).  
Hotel Simona, Zürich.  
Hotel Kurhaus, Berne.  
Hotel Cattani, Engelberg.  
Hotel Eden, Montreux.  
Cresca Palace, Giffhorn.

Fourni en 1907.  
Hotel la Margot, St. Moritz.  
Hotel Kuster Engelberg.  
Hotel Domini, Celerina.  
Hotel Savoia, Montreux.  
Hotel Saratz, Pontresina.  
Hotel Gindra, Zermatt.  
Palace Hotel, Pontresina.  
Hotel Croix Blanche, Zurich.

Grand Hotel du Lac, Lucerne.  
En construction.  
Ouchy-Palace, Ouchy.  
Grand Hotel des Narcisses, Chamby.  
Palace Hotel, St. Moritz.  
Grand Hotel Excelsior, Bon-Port.



GRAND PRIX PARIS 1900 □ HORS CONCOURS ST. LOUIS 1904

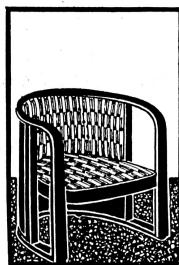
□ □ □

ERSTE ÖSTERREICHISCHE AKTIEN-GESELLSCHAFT ZUR ERZEUGUNG VON MOEBELN  
□ □ □ AUS GEBOGENEM HOLZE □ □ □



JAKOB & JOSEF KOHN \* WIEN

NIEDERLAGE BASEL ST. LEONHARDSTR. 9



CAFÉ-, RESTAURANT- & HOTEL-  
□ □ EINRICHTUNGEN □ □ □  
SCHLAFFZIMMER-, SPEISEZIMMER-,  
SALON- UND FANTASIE-MÖBEL  
IN GRÖSSTER AUSWAHL UND  
□ □ IN ALLEN PREISLAGEN □  
□ □ □ □ □ □ □ □ □ □  
ZU BEZIEHEN DURCH DIE BE-  
DEUTENDSTEN MÖBELLMAGAZINE  
DER SCHWEIZ SOWIE DURCH  
□ ALLE FIRMAN DER HOTEL-  
□ BEDARFSARTIKEL-BRANCHE □



## Selbsttätige Temperaturregelung

System Johnson

eine Forderung modern. Comforts, eine Wohltat für den Gast.

In Amerika seit 20 Jahren in 200,000 Apparaten bewährt. In allen grösseren Hotels eingeführt.  
Für Zentralheizungen, Lüftungsanlagen, Warmwasserbereitungen  
in Hotels, Restaurants, Kuranstalten, Konzert- und Theatersälen.

Überall, auch an vorhandenen Heizanlagen ohne Schwierigkeiten installierbar.

Spar Bedienung und Kohlen.

Gesellschaft f. selbsttätige Temperaturregelung, Berlin W. 15  
(N 8849)

(G. m. b. H.)

3110

## Important Notice.

We beg to inform our clients throughout Europe that this company was re-formed the 25th of August 1902, am has absolutely no connection whatsoever with any firm of similar name. Further we have never issued coupons in any shape or form, consequently any notes that may have appeared in this, or any similar publication, referring to the „Hotel-Bureau“ or by error „The Hotel Tariff Bureau“ not paying its coupons on presentation has no reference whatever to this company, but a company of a similar name has been recently wound up. Fearing that the similarity of titles may have caused prejudice, we hasten to publish this notice. Our business references and bankers are: Bank of England, Burlington Gardens, London W.

Please note our only address:

(L 8746) 3128

The Hotel Tariff Bureau, Ltd., 275 Regent Street, London W.

## Mechanische Teppichweberei D. & D. DINNER Ennenda-Glarus.

Direkter Verkauf an Hotels.

### Ia. Referenzen.

3096

(K 8317)

**A. Stamm-Maurer**  
BERN  
liefer die vorteilhaftesten  
gerösteten  
und rohen Kaffee.  
Muster und Preislisten  
zu Diensten. 392



Biermarken  
Wäschestempel  
Chem. unauslösliche Tinte.  
(M.P. 10,513)

**Batteries de cuisines  
pour HOTELS**  
Restaurants, Pensions, Asiles, etc.  
Exécution extra solide et soignée.  
**Schwabenland Frères, Zurich**  
Stampfenbachstrasse 9—11.  
Téléphone 1316. Téléphone 1316.



### **Staubsaug-Apparat „Gnom“.**

Neuester Staubsaug-Apparat mit elektrischem oder Handbetrieb zur staubfreien Reinigung von Teppichen, Möbeln, Portieren, Tapeten, Fussböden u. s. w. Leicht transportabel. Zweckmässige, allen Anforderungen der Hygiene entsprechende Konstruktion. Rasche Filterreinigung und Staubentleerung ohne irgendwelche Belästigung der bedienenden Person. \* \* \* \* \*

**F. & C. Ziegler, Schaffhausen.**

8118

(O 2148 Z)

## **S. P. Flury & Co., Chur.**

(P 10,265) Produktion der eigenen Marken; 3147

**Champagne:** Ay sec, Selected dry, Sillery (Grands Vins de Champagne).

In Fass eingeführte, hier in unsern Kellern auf Flaschen abgefüllte, ausgewählte Gewächse der Champagne, die unter dem Einfluss unseres Klimas sowohl hinsichtlich der Entwicklung ihres „Bouquets“, als der Schönheit ihrer „Mousse“ zu grosser Vollkommenheit gelangen.

**Asti spumante** (süss und halbtrocken): Doux & Demi-sec (Champagne d'Asti), würziger Moscato-Traube der Umgebung von Asti; ganz hell, wie Champagner schäumende, prächtig nach der frischen Traube schmeckende, dabei jedoch ganz leichte, schwach alkoholhaltige und deshalb sehr erquickende, auch den Gegnern anderer Weine dienende Getränke.

**Vineti mousseux** (trocken und süß): Moussierender Malanser (Champagne - Grison). ebenfalls durch Flaschengärung erzeugter, nur den besten Jahrgängen entstammender, sehr schön moussierender Wein aus erlesenen Malanser-Trauben.

Unsere Champagner und übrigen moussierenden Weine werden ausschliesslich in unsern Kellern auf Flaschen abgefüllt, gelagert und degorgiert.

### **Selbsttätige elektrische Licht-Anlagen**

In allen Kulturstaaten geschützt!

Vorteilhaft für kl. Ortschaften, Hotels, Anstalten, Fabriken und Villen.

Keine Bedienung der Zentrale! \* \* \*

Enorm billiges Licht! \* \* \* \*

Einfache und gedrängte Bauart! \* \* \*

Schönes und ruhiges Licht (wie Auer)! \* \* \*

Vorteilhaft zur Ausnutzung kleinerer Wasserkräfte! \* \* \* \*

Keine Betriebs- und Feuergefahr! \* \* \*

Musteranlage zur Besichtigung! \* \* \*

Musteranlage zur Besichtigung! \* \* \*

Anfragen gefl. an: Techn. Bureau Turbo-Dynamo

Prima Referenzen. 3138 M. Grob, Ingenieur, Winterthur. (O 10,068)

## **MARSALA FLORIO**

vom Hause Florio e C. Marala  
Generalvertreter für die SCHWEIZ:  
**G. FOSSATI - CHIASSO (TESSIN)**

8114

L 1964

### **Pilsner-Urquell (Bürgerl. Bräuhaus Pilsen)**

**Münchner Pschorrbräu**

8143 (O 10,175)

liefer in Fässern und Flaschen

**CARL HAASE, St. Gallen und Zürich.**

Generalvertreter für die Schweiz.

### **307 Hotels**

verwenden bereits zum Waschen „Petrin“.

#### **Petrin**

ist das beste u. rationellste Waschgerät der Gegenwart. 95% Fett, Terpin- und Salmiak-Gehalt. Billig und sparsam im Gebrauch. Grosser Arbeits-Ersparnis! (N 9747 b)

**Absolut unschädlich!**  
Orig.-Kisten zu Fr. 2.-, 7.50 und 14.--- franko geg. Nachnahme durch die  
**Chem. Fabrik Stalden**  
im Emmenthal. 3121

#### **Alle Hoteliers und Wirt,**

welche ich schon seit 36 Jahren bediene  
(P 2190 Z) 3141

#### **Putzläppen, Spültücher, Parkettaufließer**

und wollene Biohle.  
Vorwand in jedem gewünschten Quan-

tum per Meter und abgespannt.  
**Muster stehen franco zu Diensten.**

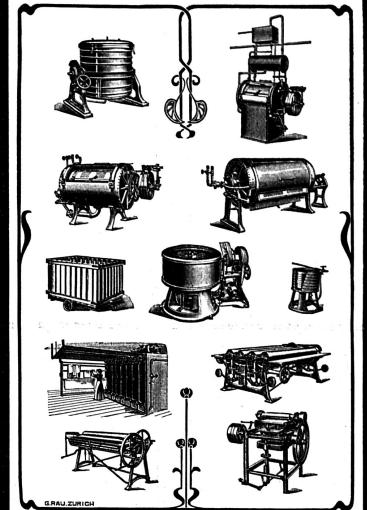
Wilhelm Bachmann, Fahrant, Widenswil.

#### **MODERNE**

### **WÄSCHEREI-ANLAGEN**

für Hôtels, Pensionen, Zentralwäschereien etc.

liefert die



Wäscherei-Maschinenfabrik

**A. WÄCHTER-LEUZINGER & CO, ZÜRICH**  
Einzigste Spezialfabrik der Schweiz.

Goldene Medaille: Internationale Ausstellung Mailand 1906.

#### **Anlagen in Erstellung:**

Grand Hôtel National, Luzern.  
Pension Felsberg, Luzern.  
Sanatorium Wäscherei „Platus“, Luzern.  
Hotel Grand-Bristol, Zürich.  
Hotel Schweizerhof, Engelberg.  
Hotel Engel, Engelberg.  
Schwefelbad, Engelberg.  
Gebr. Hurscher, Waschanstalt, Engelberg.  
Palace Hôtel, Pontresina.  
(A 5406) 2993

Hof- und Pflegeraum, Königsfelden.

Arbeiterheim, Emmenried.

Hôtel Belvedere, Furka.

Waschanstalt Altmühle, Abula.

Grand Hôtel Baur au Lac, Zürich.

Waschanstalt Hämmerle-Greter, Zürich.

Lauberhorn, Wengen, Biel.

Sanatorio Popolare Umberto I, Prä Sonza,

etc. etc. (A 5406) 2993

### **MISES PUBLIQUES**

## **Grand Hôtel Moderne**

à Bulle (Gruyère).

Il sera exposé en vente, en mises publiques, lundi 2 décembre prochain, dès 2 heures du jour, à l'Hôtel Moderne, à Bulle, dit établissement entièrement meublé, situé à proximité de la place du marché et des gares et à 5 minutes de la grande forêt de Bouleyres.

Cet hôtel comprend 45 chambres luxueusement meublées, avec 65 lits. Vaste salle de concerts et spectacles à l'entre-sol. Jeux de quilles, nouveau système, au sous-sol, séparé de l'hôtel. Au rez-de-chaussée, grand billard, trois magasins à louer. Tous ces locaux peuvent rivaliser pour le confort avec les hôtels les plus renommés de la Suisse.

Prix de revient de la construction et mobilier fr. 410,000.—

Prix d'estimation fr. 250,000.—

S'adresser à l'agence de publicité Haasenstein & Vogler, à Bulle.

908

### **Ceylon Tee**

Marke „Böhringer“ (R 5251)

von Fr. 3. -- bis Fr. 8. -- per Kilo.

Ceylon Cacaopulver Fr. 4. -- per Kilo.

Muster auf Wunsch gratis und franco.

Conrad Böhringer, Grenzacherstrasse 83, Basel

Vertretung in Ceylon-Artikeln der Firma

Ch. & A. Böhringer, Colombo (Ceylon).

### **Gerichtl. Liegenschaftsgant.**

Donnerstag, den 28. November 1907, vormittags 1/2 11 Uhr, wird im Gerichtshause, Bäumelegasse 3, ebener Erde, rechts, infolge Konkurses gerichtlich versteigert die der Gesellschaft des kath. Vereinshauses „Basler Hof“ gehörige Liegenschaft Sektion VIII, Parzelle 294<sup>1</sup>, halten 18 a. 5 m<sup>2</sup> mit Gasthaus Clarastrasse 38, Remise, 2 Flügelgebäude, Musikpavillon, offene Halle. (H 19,239) 2233

Die amtliche Schätzung der Liegenschaft inklusive des Hotelmobiliars von Fr. 18,000.— beträgt Fr. 354,000.—

Die Steigerungsbedingungen liegen auf den Konkursamt Basel-Stadt zur Einsicht auf.

MINISTÈRE des CHEMINS DE FER, POSTES et TÉLÉGRAPHES DE BELGIQUE

Der beste, billigste, höchst schnelle Reise-Weg

VON und NACH LONDON geht über

Strassburg-Brüssel-Ostende-Dover.

Seefahrt nur 3 Stunden. Schnelldienste mit durchgehenden Wagen aller Klassen zwischen Ostende und den grösseren Städten Europas.

Offizielle Vertretung: Albangraben 1, BASEL.

358

